

Mitgliederversammlung

Förderverein Hamburger Sternwarte (FHS)

Mittwoch 8.12.2004, 19 Uhr

Mitgliederversammlung Förderverein
Hamburger Sternwarte 8.12.2004

1

Bericht des Vorstandes: Aktivitäten 2004

- Lange Nacht der Museen 2004 am Samstag 15. Mai 2004
- Ausstellung „Weltbild im Wandel“ - regelmäßige Führungen im Frühjahr 2004
- Sommervorträge April bis September 2004
- Schwarze Venus vor der Sonne (Venustransit) Di 8. Juni 2004
- Lyrik unterm Sternenhimmel, Sa 10. Juli 2004
- Pressekonferenz zur Sanierung des Äquatorials, Do 22. Juli 2004
- Bergfest am Montag 30. August 2004
- Lange Nacht der Sterne - Bundesweiter Astronomietag, Sa 18. Sept. 2004
- Weihnachts-Lesung „Märchenlesung für Erwachsene“, Sa 20. Nov. 2004

Mitgliederversammlung Förderverein
Hamburger Sternwarte 8.12.2004

2

Lange Nacht der Museen 2004 am Samstag 15. Mai 2004

Sonderausstellungen:

- „Licht und Schatten – Venustransit“
- „Kopernikanische Wende“
- „Die Entwicklung der modernen Kosmologie“
- „Sterne über Hamburg“
- „125 Jahre Bernhard Schmidt“



Mitgliederversammlung Förderverein
Hamburger Sternwarte 8.12.2004

3

Lange Nacht der Museen 2004 am Samstag 15. Mai 2004

- Sieben Kuppeln auf dem Gojenberg, Führung durch das Kulturdenkmal Hamburger Sternwarte
- „125 Jahre Bernhard Schmidt und das Schmidt-Teleskop“, Führungsvortrag, Schmidt Museum
- „Kopernikanische Wende - Weltbild im Wandel“, Führungsvortrag – Ausstellung im Sonnenbau
- „Die Entwicklung der modernen Kosmologie“, Führungsvortrag in der Ausstellung im OLT
- „Schwarze Venus vor der Sonne“, Vortrag von Matthias Hünsch im Seminarraum

Führungen,
Vorträge



Musikalische
Veranstaltungen



- Sphärenklänge, Kantorei „St. Michael zu Bergedorf“, Leitung: Henrike Schäfer - Refraktor
- Jazztronomie - „Anders Grop Trio“ –
Anders Grop (Bass), Peter-Jörg Voges (Gitarre) und Ina Lucas (Saxophon)

4

Lange Nacht der Museen 2004 am Samstag 15. Mai 2004

Weitere Aktivitäten



Präsentation



- Planeten - Wanderer im Weltall - Live-Beobachtung an vielen Teleskopen
- Schöpfung des Kosmos, Astronomische Multimedia-Präsentation - Seminarraum
- Genuß unterm Sternhimmel, Catering Katharina Straube
- Bibliophile Kostbarkeiten und „Licht und Schatten – Venustransit“ - Bibliothek
- Stern-Schnupper-Shop, Angebot von Astroartikeln im Großen Refraktor
- „Das 1m-Spiegelteleskop - ein Highlight der Technikgeschichte im Schatten seiner Zeitachse“ Vorstellung des Restaurierungs-Projekts von Beatrix Alscher im 1m-Spiegel-Gebäude

5

Ausstellung „Weltbild im Wandel - Von Copernicus bis zum modernen Weltbild“



Führungen des FHS Januar bis März 2004

Mitgliederversammlung Förderverein
Hamburger Sternwarte 8.12.2004

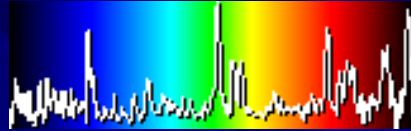
6

Sommervorträge April bis September 2004

21. April 2004

StR Katrin Cura (IGN, Universität Hamburg)

Leuchtende Farben im Labor und am Himmel –
Chemie und Astronomie



19. Mai 2004

Dr. Matthias Hünsch (Astrophysik, Universität Kiel)

Schwarze Venus vor der Sonne

16. Juni 2004

Dipl.-Phys. Bernd Wolfram (IGN, Universität Hamburg)

Keplers „Mysterium Cosmographicum“ (Weltgeheimnis)

21. Juli 2004

Dipl.-Phys. Ralf Hansen (Planetarium Hamburg)

Die Heliozentrik der Antike



18. August 2004

Wolfgang Lange (IGN, Universität Hamburg)

Johann Friedrich Benzenberg - Göttingen, Hamburg, Düsseldorf

15. September 2004

Rüdiger Heins

Fernrohre selbst gemacht

Mitgliederversammlung Förderverein
Hamburger Sternwarte 8.12.2004

7

Mondfinsternis am Di 4. Mai 2004 Beobachtung in der Hamburger Sternwarte

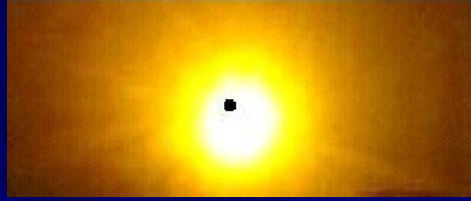


Arbeitsgruppe
Amateurastronomie

Mitgliederversammlung Förderverein
Hamburger Sternwarte 8.12.2004

8

Schwarze Venus vor der Sonne (Venustransit) Di 8. Juni 2004



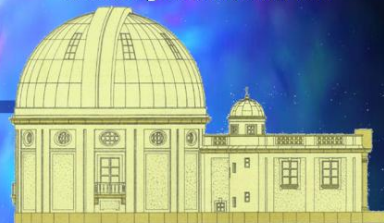
Mitgliederversammlung Förderverein
Hamburger Sternwarte 8.12.2004

9

Lyrik unterm Sternenhimmel, Sa 10. Juli 2004



Förderverein
Hamburger Sternwarte e.V.



Samstag, 10. Juli 2004, 20 Uhr
(Astro-Bar ab 19.30 Uhr)

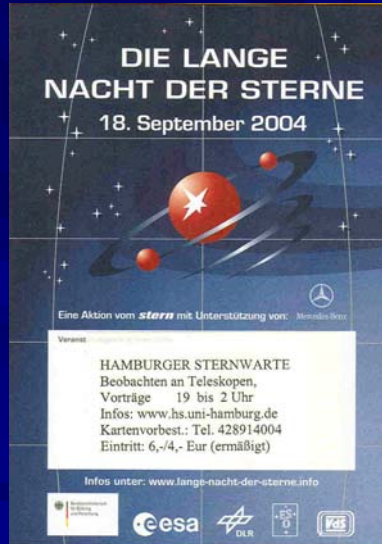
„Lyrik unterm Sternenhimmel“

- *Dr. Sybil Gräfin Schönfeldt*: Klassische Lyrik
- *Hannah Mittelstädt*: Expressionistische Lyrik
- *Thomas Kohlschmidt*: Fantastische Lyrik
- *Andrea Schomburg*: Eigene humorvolle Lyrik

Der Eintritt von 5 Euro
kommt dem Förderverein zugute

Hamburger Sternwarte
Gojenbergsweg 112, 21029 Hamburg

Lange Nacht der Sterne - Bundesweiter Astronomietag Samstag 18. Sept. 2004



Mitgliederversammlung Förderverein
Hamburger Sternwarte 8.12.2004

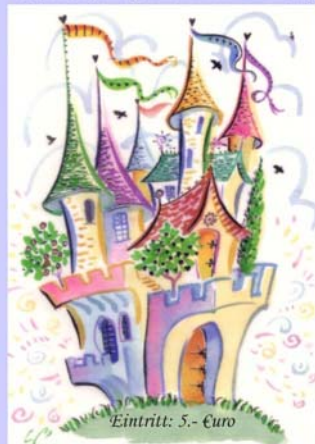
11

Märchen - Lesung für Erwachsene

Benefizveranstaltung für die Sanierung des Äquatorials

Samstag, 20. November, 19 Uhr
Hamburger Sternwarte
Gojenbergsweg 112, 21029 Hamburg

Förderverein Hamburger Sternwarte e. V.



Förderverein Hamburger Sternwarte e. V.

Es lesen: Ulrike Stegemann, Hermann Jonas, Thomas Kohlschmidt, Rena Larf

„Märchenlesung für Erwachsene“

Samstag,
20. November 2004

- Ulrike Stegemann
- Thomas Kohlschmidt
- Hermann Jonas
- Rena Larf



12

Bericht des Vorstandes

- Satzungsänderung (Okt. 2004 durchgeführt) – Matthias Hünsch
- Amateurastronomie-Gruppe – Rüdiger Heins, Eckart Bollweg
- Web-Seiten des FHS – Björn Kunzmann
- Führungen – MuseumsDienst Hamburg – Agnes Seemann
- Astronomie-Werkstatt – Projekt der Behörde für Bildung und Sport – Wolf-Dietrich Kollmann
- Sanierungsarbeiten am Äquatorial – Henry Schleppegrell
- Runder Tisch mit Bezirksvorsitzenden – Zukunft des Astronomieparks – Matthias Hünsch

Satzungsänderungen: § 2 Zweck

Satzungsänderung im Okt. 2004 durchgeführt:
(Änderungen sind kursiv dargestellt)

§ 2, Zweck, soll erweitert werden:

Zweck des Fördervereins Hamburger Sternwarte e.V. betrifft die historische Sternwartenanlage auf dem Gojenberg in Bergedorf, die sich zum Zeitpunkt der Vereinsgründung im Eigentum der Freien und Hansestadt Hamburg befindet.

Der Verein dient dem Erhalt des denkmalgeschützten Gebäudeensembles und des historischen Inventars.

Der Verein dient weiterhin der *Jugend-, Schul- und Volksbildung* in Kultur- und Wissenschaftsgeschichte sowie in Astronomie.

Hierfür wirbt der Verein um finanzielle Mittel, um den Eigentümer beim Erhalt und bei der Instandsetzung der bestehenden Gebäude, der Instrumente und des Ensembles zu unterstützen sowie um *Jugend-, Schul- und Volksbildungsveranstaltungen* an der Sternwarte zu ermöglichen.

Der Verein führt darüberhinaus selbst öffentliche Veranstaltungen durch und veröffentlicht Schriften.

Satzungsänderungen: § 7 Organe des Vereins

§ 7 Organe des Vereins sind

- a) die Mitgliederversammlung
- b) der Vorstand, bestehend aus

dem/der Vorsitzenden,
dem/der stellvertretenden Vorsitzenden,
dem/der Schatzmeister/in,
dem/der Schriftführer/in,
*einer Anzahl von Beisitzern (mind. 1),
die jeweils durch die Mitgliederversammlung bestimmt wird.*

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung mit einfacher Stimmenmehrheit für zwei Jahre gewählt, eine Wiederwahl ist zulässig.

Er wird nach außen im Sinne des § 26 BGB von dem/der Vorsitzenden sowie von dem/der stellvertretenden Vorsitzenden vertreten.

Jeder der Beiden ist für sich allein zeichnungsberechtigt.

Scheidet ein Vorstandsmitglied vorzeitig aus, so ist bei der nächsten Mitgliederversammlung eine Ersatzwahl vorzunehmen.

Zu den Aufgaben des Vorstandes gehört die Führung der Geschäfte in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Satzung. *Hierzu gibt sich der Vorstand eine Geschäftsordnung.* Er regelt dabei insbesondere auch die satzungs- und sachgemäße Weiterleitung bzw. Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel.

Mitgliederversammlung Förderverein
Hamburger Sternwarte 8.12.2004

15

Amateurastronomie-Gruppe



Mond



Merkurtransit 2003



Venustransit 2004



Mitgliederversammlung Förderverein
Hamburger Sternwarte 8.12.2004

16

Überarbeitung der Web-Seiten des FHS

Förderverein Hamburger Sternwarte e.V.

<http://www.FHSeV.de/>



Astronomiepark Hamburger Sternwarte

<http://www.Astronomiepark-Hamburg.de/>

Mitgliederversammlung Förderverein
Hamburger Sternwarte 8.12.2004

17

Astronomiepark HAMBURGER STERNWARTE

Hamburger Sternwarte
Gojenbergsweg 112
21029 Hamburg

Tel. (über den Museumsdienst):
(040) 42 81 31 -0
Fax. (über den Museumsdienst):
(040) 4 28 24 -3 24

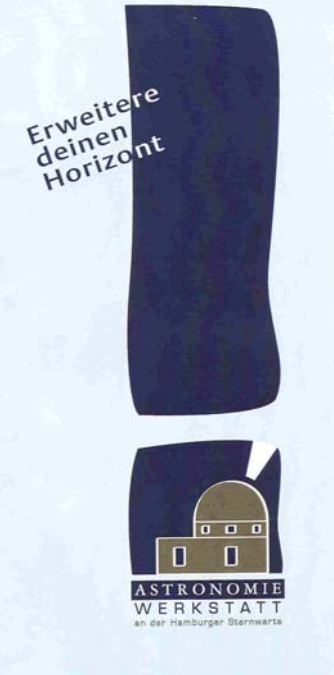
E-Mail:
sternwarte@hs.uni-hamburg.de

In Hamburg-Bergedorf liegt die größte Sternwarte Deutschlands, ein Denkmal des wissenschaftlichen Aufbruchs vor einem Jahrhundert. Ihre in neobarocke Architekturformen gewandeten Kuppeln stehen weitläufig verteilt in einem parkartigen Gelände. Die ehrwürdigen Bauten beherbergen heute ein modernes Universitätsinstitut, das auf seinen Spezialgebieten der Kosmologie und Stellarastrophysik der Erforschung von aktiven und explodierenden Sternen, von exosolaren Planeten und kosmischen Magnetfeldern, von Quasaren und intergalaktischem Plasma internationale Spitzenforschung betreibt.

Führungen – MuseumsDienst Hamburg



18



Astronomie-Werkstatt

Projekt der Behörde
für Bildung und Sport

19

Sanierungsarbeiten am Äquatorial

Pressekonferenz zur Sanierung des
Äquatorials, Do 22. Juli 2004

Bergfest am Montag 30. August 2004





Sanierungsarbeiten am Äquatorial

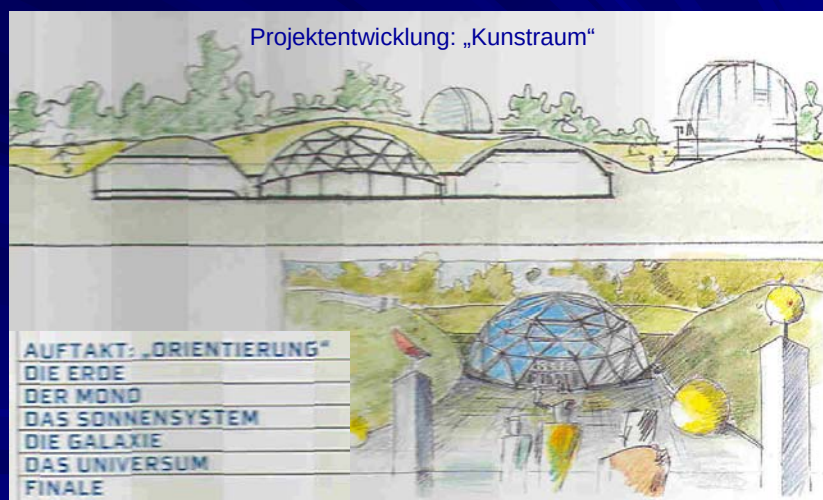
Pressekonferenz
zur Sanierung des Äquatorials,
Do 22. Juli 2004

Bergfest am Montag
30. August 2004



Runder Tisch mit Bezirksvorsitzenden – Zukunft des Astronomieparks

Projektentwicklung: „Kunstraum“



Mitgliederversammlung Förderverein
Hamburger Sternwarte 8.12.2004

22

	1. RÉSUMÉ
	2. EINLEITUNG
	2.1 Geschichte der Sternwarte
	2.2 Umfang und Inhalt dieser Studie
	3. SITUATION UND PERSPEKTIVEN
	3.1 Ausgangssituation
	3.2 Ziel
	3.3 Projektansatz
	3.4 Perspektiven
	4. ASTRONOMIEPARK HAMBURGER STERNWARTE
	4.1 Das Science Center Hamburger Sternwarte
	4.1.1 Science Center: Wissensvermittlung und Erlebnisort
	4.1.2 Das Ausstellungskonzept
	4.1.3 Die Architektur des Science Centers im Park
	4.1.4 Vorschläge für Themen und Inhalte in den einzelnen Ausstellungsteilen
AUFTAKT: „ORIENTIERUNG“	
DIE ERDE	
DER MOND	
DAS SONNENSYSTEM	
DIE GALAXIE	
DAS UNIVERSUM	
FINALE	
	4.2 Der Park
	4.3 Die Gastronomie
	4.4 Weitere Nutzungsmöglichkeiten
	5. FINANZIERUNGS- UND BETRIEBSMODELL
	5.1 Rahmendaten für das Science Center
	5.2 Investitionsbedarf und Finanzierungsmöglichkeiten
	5.3 Skizze eines Betriebskonzepts der Ausstellung
	6. ALTERNATIVEN
	6.1 Ein grosses Science Center
	6.2 Weitere Alternativen
	7. NÄCHSTE SCHRITTE
	8. ANHANG
	Schätzung der erwarteten Besucherzahlen

Bericht des Vorstandes

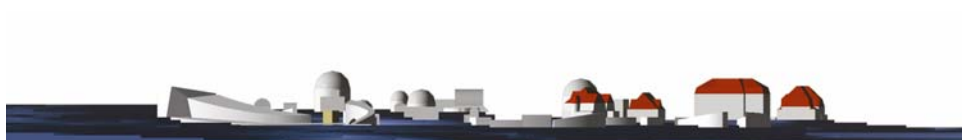
- Bericht der Schatzmeisterin Agnes Seemann
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes

Geplante Aktivitäten 2005

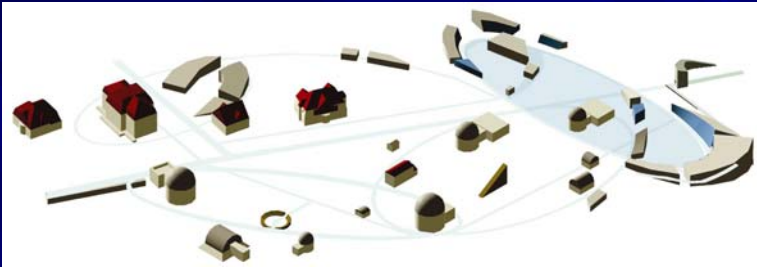
- Lange Nacht der Museen am Samstag 28. Mai 2005
- Vortragsreihe April bis September 2005
- Literarische Veranstaltung - August 2005
- Tag der offenen Tür 2005 in der Sternwarte ?
- Lange Nacht der Sterne, 10. Sept. 2005 –
3. Bundesweiter Astronomietag
- Fortsetzung der Sanierungsarbeiten

Mitgliederversammlung Förderverein
Hamburger Sternwarte 8.12.2004

25



SOLARIS



Diplomarbeit Lina Friebe 2004

Astronomie, Raumfahrt und Technik

ENTWURF



26

